



Stadtratsfraktion  Würzburg

---

CSU-Stadtratsfraktion | Rathaus | 97070 Würzburg

Herrn Oberbürgermeister  
Christian Schuchardt  
Rathaus  
97070 Würzburg

Rathaus, Zimmer 149  
Rückermainstr. 2  
97070 Würzburg

Bürozeiten:

Montag	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 16.00 Uhr

Tel.: 0931 - 37 36 06

Fax: 0931 - 37 36 54

E-Mail: [info@csu-fraktion-wuerzburg.de](mailto:info@csu-fraktion-wuerzburg.de)

Home: [www.csu-fraktion-wuerzburg.de](http://www.csu-fraktion-wuerzburg.de)

09. März 2021

**Eilantrag zur Einrichtung eines COVID-19-„Frühwarnsystems“ durch Überprüfung des aktuellen Infektionsgeschehens mithilfe von Abwasser-Tests.**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

hiermit beantragen wir, auch im Namen der CSU-Stadtratsfraktion Würzburg:

**dass die Stadt Würzburg ab sofort Testungen des Abwassers vornimmt, um das aktuelle Infektionsgeschehen schneller und besser beurteilen zu können.**

**Begründung:**

---

**Mitglieder der CSU-Fraktion**

Fraktionsvorsitzender Wolfgang Roth | Bürgermeisterin Judith Jörg | Geschäftsführerin Claudia Adam

Stellv. Fraktionsvorsitzende: Dr. Christine Bötsch | Sonja Buchberger | Rainer Schott

Dr. Adolf Bauer | Anette Hollerbach | Emanuele La Rosa | Nadine Lexa | Rena Schimmer

Kurt Schubert | Aron Schuster | Sabine Wolfinger

Der Inzidenzwert hat als maßgebliches Kriterium zur Beurteilung des aktuellen Infektionsgeschehens der Pandemie „COVID-19“ große Bedeutung erlangt. Anhand dieser Zahl werden Maßnahmen und Lockerungen festgelegt, da er als Maßstab für die lokale Situation dienen kann. Dennoch weist die aktuelle Vorgehensweise der individuellen Tests (wie z.B. PCR) Probleme auf: Zum einen können Daten nur mit einem Zeitverzug (von 1-2 Wochen) erfasst werden, zum anderen spielen die Symptome von Infizierten, sowie die Bereitschaft der Menschen sich testen zu lassen eine Rolle bei der Zählung aktueller Fälle. Besonders das erstgenannte Problem kann den Verlauf der Inzidenzen deutlich beeinflussen.

Diese Probleme lassen sich mit einer weiteren, zusätzlichen Methode verringern: Der Testung des Abwassers auf COVID-19 Viren. In einem Labor, lassen sich so Geninformationen des Virus filtern und analysieren. Zwar kann mit dieser Methode kein exakter Wert infizierter Personen dargestellt werden, trotzdem funktioniert sie bereits ab einer geringen Inzidenz (von circa fünf Personen), unabhängig von Symptomen und vor allem deutlich schneller als beispielsweise Zahlen des RKI's (bis zu 10 Tage). Auch Mutationen können bei der Analyse untersucht werden. Zusätzlich lassen sich durch lokale Proben Hotspots nachweisen, was beispielsweise bei der Nachverfolgung hilfreich sein kann. Über Proben aus der Straßenkanalisation könnten so beispielsweise einzelne Stadtteile frühzeitig als Hotspot identifiziert werden und schnell punktuelle Maßnahmen getroffen werden. Außerdem stünde der Stadt Würzburg so eine zweite Informationsquelle zur Verfügung, um die aktuelle Situation und Trends der Infektionszahlen in der Stadt Würzburg zu beurteilen und so eine verlässlichere Entscheidungsgrundlage zu schaffen. In anderen Kommunen Deutschlands kommt ein solches „Frühwarnsystem“ bereits zum Einsatz.

Da sowohl Menschenleben als auch berufliche Existenzen direkt gefährdet sind, bitten wir darum, diesen Eilantrag in der nächsten Stadtratssitzung zu behandeln und ein solches „Frühwarnsystem“ schnellstmöglich einzurichten. Wünschenswert wäre, dieses aus möglichst vielen einzelnen Punkten zusammensetzen, um die Informationen nach Orten (z.B. Stadtteilen) differenziert betrachten zu können und gezieltere Maßnahmen ableiten zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Gez.

Sonja Buchberger  
Stv. Fraktionsvorsitzende

Gez.

Claudia Adam  
Fraktionsgeschäftsführerin

---

#### Mitglieder der CSU-Fraktion

Fraktionsvorsitzender Wolfgang Roth | Bürgermeisterin Judith Jörg | Geschäftsführerin Claudia Adam

Stellv. Fraktionsvorsitzende: Dr. Christine Bötsch | Sonja Buchberger | Rainer Schott

Dr. Adolf Bauer | Anette Hollerbach | Emanuele La Rosa | Nadine Lexa | Rena Schimmer

Kurt Schubert | Aron Schuster | Sabine Wolfinger